

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: Q II 10 - j 18 SH

Abfallentsorgung in Schleswig-Holstein 2018

Anlagen der Abfallentsorgung

Herausgegeben am: 4. Januar 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Jan Fröhling

Telefon: 0431 6895-9226

E-Mail: umwelt@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Durch das Runden der Zahlen können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Erläuterungen und Begriffserklärungen	4
Erhebung über die Abfallentsorgung in Schleswig-Holstein	
1. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Anlagenarten	6
2. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Anlagenarten	7
3. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Abfallarten	8
4. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Abfallarten	9
5. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost in Schleswig-Holstein 2018 nach Art der Kompostierungsanlage und Verbleib des erzeugten Kompostes	10
6. Deponien in Schleswig-Holstein 2018 nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des erfassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser	11
7. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Schleswig-Holstein 2018 nach Art der Abfälle	11

Erläuterungen/Begriffserklärungen

Abfälle

Bewegliche Sachen, deren sich der Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Es werden Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung unterschieden.

Abfallentsorgung

Beseitigung oder Verwertung von Abfällen.

Biologische Behandlungsanlage

Abfallentsorgungsanlage in der feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. Biogasanlage) sowie Anlage, in der nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (Anlage zur Kompostherstellung). Biogasanlagen sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse biogener Reststoffe in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird.

Bodenbehandlungsanlage

Anlage zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen), z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Anlage zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlage zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird sowie Anlage, die Abfälle durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. zur weiteren Entsorgung behandelt.

Demontagebetrieb für Altfahrzeuge

Betrieb oder Betriebsteil, in dem Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponie

Abfallentsorgungsanlage zur dauerhaften, geordneten und kontrollierten Ablagerung von Abfällen, die nicht vermieden und nicht verwertet werden können.

Entsorgungsanlage

Anlage zur Verwertung von Abfällen, z. B. biologische Behandlungsanlage, Sortier- und chemisch-physikalische Anlage sowie Anlage zur Beseitigung von Abfällen, z. B. Deponie und thermische Abfallbehandlungsanlage.

Europäisches Abfallartenverzeichnis (EAV)

Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung (AVV). Das Europäische Abfallverzeichnis ist ein gemeinschaftlich harmonisiertes Abfallverzeichnis, das regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse geprüft und erforderlichenfalls geändert wird. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten.

Feuerungsanlage

Einrichtung zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung fester, flüssiger oder gasförmiger Brennstoffe. Sie dient zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff oder zu anderen Zwecken.

Gefährliche Abfälle

Der Begriff „Gefährliche Abfälle“ beschreibt verschiedene Abfallarten mit festgelegten Gefährlichkeitsmerkmalen. Sie stellen nach ihrer Art und Beschaffenheit eine Gefahr für die Gesundheit und/oder die Umwelt dar. Maßgebend für die Bezeichnungen und die Einstufung von Abfällen in der Europäischen Union ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV). Alle Abfallarten, die im EAV als gefährlich eingestuft sind, werden durch einen Stern (*) hinter der Abfallschlüsselnummer gekennzeichnet.

Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung

Kläranlagen mit Klärschlammfaulbehältern, in denen Abfälle im Zuge der Co-Vergärung eingesetzt werden.

Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage

Anlage, in der Rest-Siedlungsabfälle einer mechanischen und biologischen Behandlung mit dem Ziel einer Emissionsminderung bei der nachfolgenden Entsorgung unterzogen werden.

Schredderanlagen

Anlage zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderen Metallgegenständen sowie großformatigen Kunststoff- oder Holzgegenständen mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurück zu gewinnen.

Sortieranlage

Abfallentsorgungsanlage, in der gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Thermische Abfallbehandlungsanlage

Anlage zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlage zur thermischen Zersetzung brennbarer fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlage zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlage zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte

Einrichtung, in der mittels geeigneter Anlagen Elektro- und Elektronikaltgeräte teilweise bzw. vollständig demontiert werden.

Methodischer Hinweis

Durchlaufen die Abfälle beim Entsorgungsvorgang mehrere Anlagen, werden die Abfälle in jeder Anlage gezählt. Das ausgewiesene Abfallaufkommen beinhaltet daher mehrfach gezählte Mengen.

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1739) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben nach § 3 Abs. 1 Nummer 1 UStatG.

1. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Anlagenarten

Art der Anlage	Abfall- ent- sorgungs- anlagen	Input der Abfallent- sorgungs- anlagen insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ¹	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Schleswig- Holstein	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	6	692 840	2 954	689 886	427 756	219 879	42 252
Bodenbehandlungsanlagen	3	73 142	–	73 142	20 230	52 912	–
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	13	78 528	16 085	62 443	48 687	13 686	70
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung	9	93 630	1 560	92 070	91 087	983	–
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	41	26 759	–	26 759	19 280	7 458	21
Deponien	13	1 125 924	25 830	1 100 094	629 526	468 729	1 839
Feuerungsanlagen	5	850 164	92	850 072	554 057	289 879	6 136
Biologische Behandlungsanlagen	55	625 259	72 490	552 769	461 396	91 373	–
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	2	227 367	–	227 367	221 293	6 074	–
Schredderanlagen	36	485 392	91 891	393 501	311 536	69 880	12 085
Sonstige Behandlungsanlagen	17	492 886	79 383	413 503	226 376	166 862	20 265
Sortieranlagen	41	959 792	1 292	958 500	660 117	258 737	39 646
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte	10	102 331	–	102 331	27 609	53 320	21 402
Insgesamt	251	5 834 013	291 577	5 542 436	3 698 950	1 699 771	143 716
darunter							
gefährliche Abfälle	91	521 387	16 015	505 372	231 378	239 155	34 840

¹ In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

2. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Anlagenarten

Art der Anlage	Abfallentsorgungsanlagen	Output der Abfallentsorgungsanlagen insgesamt ¹	Davon						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung ²			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen ³			
			zusammen	im Inland	im Ausland	zusammen	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen								
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	6	192 420	18 554	18 554	–	173 864	173 864	–	2
Bodenbehandlungsanlagen	3	83 996	9 172	9 172	–	9 763	9 763	–	65 061
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	12	10 848	4 086	4 086	–	6 644	3 755	2 889	118
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	38	24 756	15	15	–	24 721	24 721	–	19
Deponien	9	42 623	25 715	25 715	–	16 800	16 800	–	108
Feuerungsanlagen	3	113 102	88 891	88 891	–	15 284	15 284	–	8 927
Biologische Behandlungsanlagen	52	468 832	7 896	7 896	–	110 023	109 758	265	350 913
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	2	198 802	28 947	28 947	–	169 855	168 266	1 589	–
Schredderanlagen	34	471 325	10 422	10 422	0	325 255	275 012	50 243	135 648
Sonstige Behandlungsanlagen	16	466 268	4 081	4 081	–	462 187	428 396	33 791	–
Sortieranlagen	39	951 633	8 074	8 074	–	834 747	787 262	47 485	108 812
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte	9	99 120	72	72	–	98 415	86 927	11 488	633
Insgesamt	223	3 123 725	205 925	205 925	0	2 247 557	2 099 807	147 750	670 242
darunter									
gefährliche Abfälle	91	114 126	41 881	41 881	–	70 143	67 172	2 971	2 101

¹ einschließlich separierter Abfallfraktionen, die bei Vorbehandlungsverfahren in einer nicht eigenständig anzusehenden Anlage entstanden sind und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden sowie alle gewonnenen Sekundärrohstoffe und Produkte

² z. B. Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung

³ z. B. Feuerungsanlage, Produktionsanlage, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Verwertung, MBA, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage

3. Input der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Abfallarten

Abfallart mit EAV-Schlüsselnummer	Abfall- entsorgungs- anlagen ¹	Input der Abfall- entsorgungs- anlagen insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²	fremde Abfälle			
				zusammen	davon angeliefert aus		
					Schleswig- Holstein	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26	142 875	45 405	97 470	88 379	7 137	1 954
03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	8	95 881	92	95 789	93 834	1 939	16
06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	5	976	17	959	393	494	71
07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10	65 389	–	65 389	26 440	34 833	4 117
08 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7	4 866	–	4 866	1 152	1 507	2 208
10 Abfälle aus thermischen Prozessen	10	174 534	–	174 534	84 259	77 815	12 460
11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	8	1 791	665	1 126	684	442	–
12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	16	51 548	–	51 548	24 154	23 013	4 381
15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	51	257 614	0	257 614	184 401	58 947	14 266
16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	69	221 432	58 254	163 177	70 159	66 872	26 147
17 Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	84	1 447 143	648	1 446 495	849 962	580 298	16 235
18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	19 848	–	19 848	13 246	6 587	15
19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	63	1 588 668	171 187	1 417 482	823 153	553 113	41 216
20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	127	1 732 779	14 954	1 717 825	1 424 671	278 255	14 899
Übrige Abfälle	x	28 669	354	28 315	14 065	8 520	5 730
Insgesamt	251	5 834 013	291 577	5 542 436	3 698 950	1 699 771	143 716
darunter							
gefährliche Abfälle	91	521 387	16 015	505 372	231 378	239 155	34 840

¹ Mehrfachzählungen möglich

² In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle

4. Output der Abfallentsorgungsanlagen in Schleswig-Holstein 2018 nach Abfallarten

Abfallart mit EAV-Schlüsselnummer	Abfall- ent- sorgungs- anlagen ¹	Output der Abfall- ent- sorgungs- anlagen ins- gesamt ²	Davon							Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung ³			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen ⁴				
			zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen									
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	67	45 580	136	136	–	45 444	35 938	9 506	1
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	46	214 064	13 786	13 786	–	126 656	125 402	1 254	73 623
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	159	2 623 376	182 139	182 139	0	1 856 945	1 729 529	127 416	584 292
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	55	159 951	9 122	9 122	–	148 188	147 444	744	2 641
	Übrige Abfälle	×	80 754	744	744	–	70 327	61 497	8 830	9 686
	Insgesamt	223	3 123 725	205 925	205 925	0	2 247 557	2 099 807	147 750	670 242
	darunter									
	gefährliche Abfälle	91	114 126	41 881	41 881	–	70 143	67 172	2 971	2 101

¹ Mehrfachzählungen möglich

² einschließlich separierten Abfallfraktionen, die bei Vorbehandlungsverfahren in einer nicht eigenständig anzusehenden Anlage entstanden sind und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden sowie alle gewonnenen Sekundärrohstoffe und Produkte

³ z. B. Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung

⁴ z. B. Feuerungsanlage, Produktionsanlage, chemisch-physikalische Behandlungsanlage, MBA, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage

5. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost in Schleswig-Holstein 2018 nach Art der Kompostierungsanlage und Verbleib des erzeugten Kompostes

Art der Kompostierungsanlage	Kompostierungsanlagen	Erzeugte Kompostmenge insgesamt	Davon abgegeben		
			an die Land- und Forstwirtschaft	an private Haushalte	zur Landschaftsgestaltung und pflege und zu anderen Zwecken
	Anzahl	Tonnen			
Insgesamt	55	259 534	173 685	20 582	65 267
darunter					
Bioabfallkompostierungsanlage	6	57 195	55 726	105	1 364
Grünabfallkompostierungsanlage	41	152 214	76 605	17 195	58 414

6. Deponien in Schleswig-Holstein 2018 nach Anschnitt des Grundwasserspiegels, Entsorgung des gefassten Sickerwassers und Art der Abdichtung gegen Grundwasser

Art der Deponie — Anschnitt des Grundwasserspiegels — Entsorgung des gefassten Sickerwassers	Deponien ¹	Deponiebasisabdichtung					Deponieoberflächenabdichtung				
		geo- logische Barriere	mine- ralische Abdich- tung	Kunst- stoff- dich- tungs- bahn	Kombi- nations- abdich- tung	keine	Deponie- ober- flächen- ab- deckung (temporär)	mine- ralische Ab- dichtung	Kunst- stoff- dichtungs- bahn	Kombi- nations- abdich- tung	keine
		Anzahl									
Deponie der Klasse 0	4	1	4	–	–	–	–	4	–	–	–
Deponie der Klasse I	9	4	6	4	1	–	1	5	4	–	–
Deponie der Klasse II	8	6	4	4	5	–	5	2	4	4	–
Deponie der Klasse III											
Deponien insgesamt	21	11	14	8	6	–	6	11	8	4	–
davon											
mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	1	1	–	–	1	–	1	–	1	–	–
ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	20	10	14	8	5	–	5	11	7	4	–
darunter											
Behandlung in betriebs-eigener Kläranlage	4	2	2	2	3	–	3	–	1	2	–
Behandlung in öffentlich zugängl. Kläranlage ²	16	9	10	8	5	–	4	8	8	2	–
Verrieseln auf d. Deponie	4	1	3	–	1	–	1	3	–	–	–
sonstige Behandlung ³	2	1	2	1	2	–	1	–	–	2	–

¹ Mehrfachzählungen möglich

² Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen

³ z. B. Verdampfung, Umkehrosmose

7. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten in Schleswig-Holstein 2018 nach Art der Abfälle

Art der Abfälle	Anzahl der Betriebe	Verwertete Abfälle in t
Insgesamt	43	1 715 623